|  |
| --- |
| **KÖNIGREICH BELGIEN** |
| FÖDERALE AGENTUR FÜR ARZNEIMITTEL UND GESUNDHEITSPRODUKTE |
| **Königlicher Erlass zur Änderung des Erlasses des Regenten vom 6. Februar 1946 zur Regelung der Lagerung und des Verkehrs giftiger und toxischer Stoffe** |
| **PHILIPPE, König der Belgier,** |
|  |
| Allen Gegenwärtigen und Zukünftigen, |
|  |
| Unser Gruß! |
|  |
| gestützt auf das Gesetz vom 24. Februar 1921 über den Handel mit giftigen Stoffen, Betäubungsmitteln, Rauschmitteln, Desinfektionsmitteln und antiseptischen Stoffen und Stoffen, die zur unerlaubten Herstellung von Betäubungsmitteln und psychotropen Substanzen verwendet werden können, Artikel 1 Absatz 1, zuletzt geändert durch das Gesetz vom 30. Oktober 2018; |
|  |
| gestützt auf das Gesetz vom 25. März 1964 über Humanarzneimittel Artikel 3 § 2 Absatz 1 in der durch das Gesetz vom 5. Mai 2022 geänderten Fassung; |
|  |
| gestützt auf das Gesetz vom 5. Mai 2022 über Tierarzneimittel Artikel 50 § 2 Absatz 1;  |
|  |
| gestützt auf den Erlass des Regenten vom 6. Februar 1946 zur Regelung der Lagerung und des Verkehrs giftiger und toxischer Stoffe; |
|  |
| gestützt auf die Stellungnahme der Finanzinspektion vom 12. April 2024; |
|  |
| gestützt auf das Ersuchen um Stellungnahme des Staatsrates innerhalb von 30 Tagen gemäß Artikel 84 § 1 Absatz 1 Nummer 2 der Gesetze über den Staatsrat, in der konsolidierten Fassung vom 12. Januar 1973; |
| in der Erwägung, dass das Ersuchen um Stellungnahme am 29. April 2024 in das Register der Gesetzgebungsabteilung des Staatsrates unter der Nummer 76.313/3 aufgenommen wurde;; |
| gestützt auf den Beschluss der Gesetzgebungsabteilung vom 29. April 2024 gemäß Artikel 84 Absatz 5 der Gesetze über den Staatsrat, in der konsolidierten Fassung vom 12. Januar 1973, keine Stellungnahme innerhalb der beantragten Frist abzugeben; |
|  |
| auf Vorschlag des Ministers der Volksgesundheit, |
|  |
| **haben wir beschlossen und verfügen hiermit:** |
|  |
|  |
| **Artikel 1.** In Artikel 2 Absatz 3 fünfter Gedankenstrich des Erlasses des Regenten vom 6. Februar 1946 zur Regelung der Lagerung und des Verkehrs giftiger und toxischer Stoffe, der durch den Königlichen Erlass vom 5. April 2001 eingefügt wurde, werden die Worte „bis Buchstabe k“ durch die Worte „bis einschließlich Buchstabe m“ ersetzt. |
|  |
| **Artikel 2.** Artikel 3 der Liste IV des Erlasses wird wie folgt geändert: |
| 1. Absatz 3 in der zuletzt durch den Königlichen Erlass vom 10. Juni 2001 geänderten Fassung wird durch die Buchstaben l und m ergänzt, die wie folgt lauten: |
| „l) Ephedrin, Ephedrin-Stereoisomere, Ephedrinsalze, Ephedrinester, Salze und Ester der Stereoisomere von Ephedrin als solche und in Mischungen; |
| m) Fusidinsäure.“; |
| 2. In Absatz 5, der durch die Königliche Verordnung vom 22. September 2000 ersetzt und durch die Königliche Verordnung vom 5. April 2001 geändert wurde, werden die Worte „bis Buchstabe k“ durch die Worte „bis einschließlich Buchstabe m“ ersetzt. |
|  |
| **Artikel 3.** In Anhang I dieses Erlasses werden folgende Änderungen vorgenommen: |
| 1. in Liste III wird die Zeile „Ephedrinihydrochloridum laevogyrum“ aufgehoben; |
| 2. in Liste III wird die Zeile „Ephedrinum“ aufgehoben; |
| 3. in Liste IV werden die Worte „Ephedrin- oder Phenylpropanolamin-Zubereitungen zur Unterdrückung von Appetit“ durch die Worte „Phenylpropanolaminzubereitungen zur Unterdrückung von Appetit“ ersetzt; |
| 4. in Liste IV wird unter der Zeile „- Ectylurem“ eine Zeile mit folgendem Wortlaut eingefügt: |
| „ - Ephedrinum“. |
|  |
| **Artikel 4.** Für die Durchführung dieses Erlasses ist der Minister für Volksgesundheit verantwortlich. |
| Herausgegeben |
|  |  |
| VON KÖNIGS WEGEN: |
| Der Minister der Volksgesundheit, |
|  |
| Frank VANDENBROUCKE |